

E-LIS: Open-Access-Archiv für Literatur zum Informations- und Bibliothekswesen

<http://eprints.rclis.org/>

E-LIS ist ein Open-Access-Archiv für die Themenfelder Bibliotheks- und Informationswissenschaft sowie verwandte Anwendungsfelder. E-LIS wird von ehrenamtlichen Editorinnen und Editoren betreut, es verfolgt keine kommerziellen Ziele. Es will die Kommunikation innerhalb der Community fördern und für eine rasche Verbreitung neuer Erkenntnisse, aber auch älterer relevanter einschlägiger Texte sorgen.

Verschiedenste **Arten von Publikationen** können eingebracht werden, z.B.:

- Fachartikel wissenschaftlicher und praxisorientierter Zeitschriften (Original-PDF, Pre- und Post-Prints)
- Aufsätze aus Büchern
- Rezensionen
- Reports, Berichte
- Buchauszüge
- Präsentationen
- technische Dokumentationen
- und viele andere.

E-LIS hält sich an die Ziele des **Eprint Movement** und des **Free Scholarship Movement**. Das Archiv wird durch

Selbst-Archivierung aufgebaut: die Autorinnen und Autoren können ihre Texte selbst ins System einstellen.

E-LIS bietet folgende **Vorteile**:

- die Texte werden dauerhaft elektronisch verfügbar gemacht,
- das Copyright verbleibt dabei bei den Autorinnen und Autoren,
- es besteht ein einheitlicher und leichter Zugriff auf die Texte, die elektronische Verfügbarkeit erhöht die Verbreitung und damit die Wirkung der Arbeiten,
- jedes Dokument wird mit Abstracts und weiteren Metadaten so aufbereitet, dass es mit Websuchmaschinen optimal erschlossen werden kann, und
- schließlich kann man mit eigenen Beiträgen mithelfen, den Erkenntnisstand der LIS voranzutreiben.

Um einen Text in das System einzustellen, muss man sich **einmalig auf der Website anmelden** < <http://eprints.rclis.org/perl/register> > und schon kann man Paper (inkl. eines englischen Abstracts) selbst in E-LIS erfassen. Anschließend wird der Eintrag von den Editorinnen und Editoren geprüft, im Bedarfsfall die Metadaten vervollständigt und schließlich freigeschaltet.

Mit Stand vom 31. August 2005 sind 2.819 Dokumente in E-LIS gespeichert, davon sind 89 aus Deutschland, 28 aus der Schweiz und 20 aus Österreich. Es wäre schön, bald viele Texte von Mitgliedern der AGMB in E-LIS vorzufinden!

Bruno Bauer